

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Produktname: Essigreiniger  
Druckdatum: 18.05.2015

Überarbeitet am: 18.05.15

Seite 1 von 5

### 1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname:** Essigreiniger

**Artikelnummer:** 10346=10 l, 10096= 1 l, 10097= 5 l

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine relevanten Daten verfügbar.

#### Verwendung des Stoffes/ des Gemischs

Unterhaltsreiniger

Industrielle/gewerbliche Anwendung

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller/Lieferant:

Dr. Jacob GmbH

Telefon: +49(0)30 351774-0

Staakener Straße 28-29

Telefax: +49(0)30 351774-11

13581 Berlin

##### Auskunftgebener Bereich:

Notfallauskunft

Telefon: 0049/(0)30/351774-13

e-mail: [t.jacob@drjacob.de](mailto:t.jacob@drjacob.de)

#### 1.4 Notrufnummer:

Giftnotruf Berlin, tel. 030/19 240, [www.giftnotruf.de.Bonn](http://www.giftnotruf.de.Bonn). Informationszentrale gegen Vergiftungen. Tel.: 0228/19 240, [www.giftzentrale-bonn.de...](http://www.giftzentrale-bonn.de...)

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Kein gefährliches Gemisch gemäß CLP-Verordnung.

##### Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

Das Produkt ist auf Grund uns vorliegender Daten kein gefährlicher Stoff im Sinne der EGRichtlinien/  
Gefahrstoffverordnung in endgültiger Fassung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt

**Gefahrenpiktogramme** entfällt

**Signalwort** entfällt

**Gefahrenhinweise** entfällt

**Sicherheitshinweise** entfällt

#### Zusätzliche Kennzeichnung

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

##### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** n.a.

**vPvB:** n.a.

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Chemische Charakterisierung: Gemische

**Beschreibung:** wässrige, säurehaltige Tensidlösung.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 64-19-7 Essigsäure < 1 %

EINECS: 200-580-7 C, R10, R35  
Flam-Liq. 3, H226; Skin Corr. 1A, H314

CAS: 68891-38-3 Lieneares (C12-C14) Alkanol, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz < 5 %

EINECS: 500-234-8 Xi R38-41  
Eye Dam.1, H318; Skin Irrit. 2, H315

#### Zusätzliche Hinweise:

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Produktname: Essigreiniger  
Druckdatum: 18.05.2015

Überarbeitet am: 18.05.15

Seite 2 von 5

**Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**nach Einatmen:** Frischluft, bei Beschwerden Arzt aufsuchen

**nach Hautkontakt**

Mit viel Wasser und Seife gründlich abwaschen und gut nachspülen. Bei Rötung etc. Arzt konsultieren

**nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen. Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort 15 Minuten unter fließendem Wasser gründlich spülen, sofort Arzt konsultieren, Datenblatt bereithalten.

**nach Verschlucken**

Mund ausspülen und viel Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Ärztlicher Behandlung zuführen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum erkämpfen.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>)

**5.3 Hinweise für Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Weitere Angaben** Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung anlegen und ungeschützte Personen fernhalten.

Kontakt mit der Haut, den Augen und der Kleidung vermeiden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation /Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörde informieren.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mechanisch aufnehmen und Reste mit Wasser abspülen. In geeigneten Behältern aufnehmen und der Rückgewinnung oder der Entsorgung gemäß Punkt 13 zuführen

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

### 7. Handhabung und Lagerung

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Behälter dicht geschlossen halten. Augen- und Hautkontakt vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung:** In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

**7.3 Spezielle Endanwendungen** Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

**PNEC-Werte**

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Produktname: Essigreiniger

Druckdatum: 18.05.2015

Überarbeitet am: 18.05.15

Seite 3 von 5

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung:

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Atemschutz:** Nicht erforderlich.

#### Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:

#### Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN374)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/ die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und Degradation.

#### Handschuhmaterial

Naturkautschuk ( Latex), Nitrilkautschuk

Die Auswahl des geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

#### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.

#### Körperschutz:

Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder –stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diesen Stoff undurchlässige, säurebeständige Schutzkleidung tragen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

##### Aussehen:

**Form:** flüssig

**Farbe:** rot

**Geruch:** charakteristisch

**pH-Wert bei 20°C:** 5 10g/l Wasser

#### Zustandsänderung

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** n.a.

**Siedepunkt/Siedebereich:** nicht bestimmt

**Flammpunkt:** Produkt ist nicht brennbar oder explosionsgefährlich.

**Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Zündtemperatur:** n.a.

**Zersetzungstemperatur:** n.a.

**Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**Dichte bei 20°C:** 1,02 g/cm<sup>3</sup>

**Schüttdichte bei 20°C:** n.a.

**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** vollständig mischbar

**Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):**

**9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität:

### 10.2 Chemische Stabilität:

#### Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsmäßiger Lagerung und Handhabung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien:

Starke Oxidationsmittel

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei Brand Bildung von Kohlenmonoxid CO und Kohlendioxid CO<sub>2</sub>.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Produktname: Essigreiniger  
Druckdatum: 18.05.2015

Überarbeitet am: 18.05.15

Seite 4 von 5

### Akute Toxizität

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:** Amidosulfonsäure  
Oral 3160 mg/kg (Ratte)

### Primäre Reizwirkung:

**An der Haut:** Reizwirkung

**Am Auge:** Reizwirkung

**Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

### Zusätzliche toxikologische Hinweise:

## 12. Umweltspezifische Angaben

### 12.1 Toxizität

**Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**12.3 Bioakkumulationspotential** Keine weiteren Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren Informationen verfügbar

### Weitere ökologische Hinweise:

#### Allgemeine Hinweise:

Darf nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen.

Wassergefährdungsklasse 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend .

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** n.a.

**vPvB:** n.a.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.

#### Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.

#### Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen.

Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

**Ungereinigte Verpackungen:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Empfehlung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

**Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA entfällt

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, IMDG, IATA entfällt

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, IMDG, IATA

Klasse entfällt

### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA entfällt

### 14.5 Umweltgefahren:

**Marine pollutant:** nicht anwendbar

Nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender nicht anwendbar

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Produktname: Essigreiniger

Druckdatum: 18.05.2015

Überarbeitet am: 18.05.15

Seite 5 von 5

**IBC-Code**

nicht anwendbar

**Transport/weitere Angaben:**

Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

**UN „Model Regulations“:**

-

### 15. Angaben zu Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Nationale Vorschriften:**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten.

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### 16. Sonstige Angaben

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Siehe auskunftgebender Bereich

**Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Reglement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organization

LEV: Local Exhaust Ventilation

RPE: Respiratory Protective Equipment

RCR: Risk Characterisation Ratio (RCR=PEC/PNEC)

ADR: Accord europeen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Global Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation(EG) No. 1272/2008)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

**Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext)**

10 Entzündlich

35 Verursacht schwere Verätzungen.

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.